

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1930-1931

26.11.1930



Veit Groh & Sohn

modern
Herren-Schneiderei
Kaiserstraße 193/95

Jos. Enderle

WALDSTRASSE 16/18
Gegründ. 1897 - Febr. 1927
**Spezialgeschäft f. sanitäre
Einrichtung u. Beleuchtung**
Koch- und Heiz-
apparate für Gas
und Elektrizität
Größe Auswahl - Bill. Preise

Ein Hochgenuß

ist die köstliche
**Schwarzwald-
Sahnetorte**
im
Café Stübinger
Kaiserstraße 153
Bis 24 Uhr geöffnet

Färberei

chemische Reinigung
Mich. Weiß
Blumenstraße 17
Gegründet 1867
Telefon 2866

SEIT 85 JAHREN J. PETRY Ww. JEWELIER, KAISERSTRASSE 102

BADISCHES LANDESTHEATER KARLSRUHE

Amtlicher Theaterzettel

Nachdruck verboten

Mittwoch, den 2. November 1930

*C 9. Th.-Gen. 112 und 1001 - 1100

Das Lammes Armen

Tragikomödie in drei Akten (Baden) von Stefan Zweig

In Szene gesetzt Fritz Baumbach

François Fourès, Leutnant bei den sechsten Chasseurs	Paul Har	Ein Gendarm	Heinrich Kuhne
Bonaparte, General der Armee in Aegypten	Stefan Dabbe	Ein Lakai	Friedrich Präter
Berthier, sein Adjutant	Alfons Kaebe	Juline Fourès, Gattin des Leutnants Fourès,	
Dupuy, Platzkommandant von Kairo	Paul Rudolf Schüb	genannt Bellilone	Elisabeth Bertram
Deschamps, Verpflegsoffizier	Paul Gemmele	Frau Dupuy, Gattin des Kommandanten	Melanie Ermarth
Fouché, Polizeiminister unter dem Konsulat	Ulrich v. d. Trese	Erster	Otto Seibert
Maitre Descazes, Rechtsanwalt in Paris	Hugo Höck	Zweiter	Diener
Erster	Otto Kienacher	Erster	Diener
Zweiter	Hans-Herbert Kienacher	Zweiter	Arbeiter
Erster	Karl Melzer	Diener	Hans Müller
Zweiter	Wilhelm Ge	Soldat	Fritz Luther
Dritter	Fritz Löffel	Soldat	Werner Fred Grimm
			Hans Müller

Szene der beiden ersten Akte: Kairo während des ägyptischen Feb. 1798, der letzte Akt: Paris 1799, wenige Wochen nach dem Staatsstreich, der den General Bonaparte Konsul der Republik machte

Bühnenbilder: Torsten Hecht

Kostüme: Mit Schellenberg

Technische Einrichtung: Rudolf Walz

Abendkasse 19.30 Uhr

Acht Uhr

Ende 22.30 Uhr

Pause nach zweitem Akt

Preise 2-5,00 RM.)

**Moninger
Bier**

Eine Erfrischung
nach der
Vorstellung

Programmverlag H. Mollat & Co., Dresden-A. 16, Blasewitzer-Straße 21 (Telefon 60141 und 60142). — Druck: G. Braun G.m.b.H., Karlsruhe 1, 2.

Städtische
Sparkasse
Karlsruhe

Giro-Verkehr
Spar-Verkehr

Damenhüte

*Geschwister
Gutmann*

**Leipheimer
& Mende**

Stoffe

Darf ich Sie bitten bei Bedarf in

Uhren (Handuhren, Tischuhren, Taschenuhren)
Armbanduhren
Goldwaren
Juwelen
Trauringen
Besteck
Fahrer-Schmuck
sehr groß, modernes Lager zu beschaffen.
Bestengetestete Reparaturwerkstätte
Haarhaufschneidern — Teilzahlung
Uhrmacher u. Jeweller
Waldstraße 24 Miller
Mein Schülermeister ist jed. Abend bebrocht

PELZWAREN
Spezialgeschäft

AUGUST SAUERWEIN
Eigene Werkstätte
KAISERSTR. 170, TEL. 1528

INHALTSANGABE

Das Lamm des Armen

Den Titel liefert die alttestamentliche Erzählung. In diesem Falle ist das Lamm des Armen die reizende, muntere Gattin des Leutnants Fourès, Pauline, genannt Bellilotte. General Bonaparte begegnete ihr und um Bellilotte ist's geschehen. Leutnant Fourès muß als Spezialkurier in angeblich höchst wichtiger Mission nach Frankreich, damit der Wolf in Ruhe das Lamm verspeisen kann. Aber das Schiff wird von den Engländern gekapert, und der englische Admiral macht sich das diabolische Vergnügen, den Pseudokurier freizugeben und zurückzusenden. Fourès findet seine Bellilotte nicht daheim, sondern in der Höhle des Löwen. Er tobt, er fordert die Gattin zurück, obwohl diese ihn zum Hahnrei gemacht. Denn schnell ist sie gefallen. Wer kann dem Gewaltigen widerstehen! Auch Fourès kann es nicht. Er rast, er fordert sein Recht, aber der militärische Kadavergehorsam sitzt ihm im Blute. Er wie Bellilotte willigen in die von Bonaparte befohlene Scheidung der Ehe. Bonaparte ist nach Paris zurückgekehrt. Dorthin sendet man auch Fourès, den man mit Belobigung aus der Armee verabschiedet, zurück. Fourès sucht hier sein Recht, aber gegen einen Bonaparte — Konsul der Republik — gibt es, wie der Kläger erfährt, kein Recht. Was will Fourès? Seine Frau kann er wiederhaben. Die in Kairo ausgesprochene Ehescheidung ist ungültig, und Bonaparte hält sie nicht. Er hat jetzt keine Zeit für Weibergeschichten, er muß die Armee über den Sankt Bernhard nach Italien führen. Aber Fourès will den Schänder seiner Ehre gerichtet wissen. Er wiegelt die Straße auf. Man setzt ihn seiner hochverräterischen Reden wegen fest. Und nun tritt Fouché, der Polizeiminister, in Aktion. Er muß die für den Konsul fatale Angelegenheit erledigen. Und Fouché ist ganz der Mann für eine solche Aufgabe. Er macht Fourès klar, daß man in dieser Stunde, da es um Frankreich geht, keine Zeit für seine Angelegenheit habe. Man wird ihn als Verrückten hinter Schloß und Riegel setzen und ihn so unschädlich machen . . . Und Fourès gibt nach. Was bliebe ihm sonst übrig . . .



**Singer
Nähmaschinen**

Erleicht. Zahlungsbedingungen!

Singer Nähmaschinen Aktiengesellschaft

Kaiserstraße 205 Karlsruhe Werderplatz 42

Flügel - Pianos

Marke Perzina, Stammhaus Schwerin/Meckl.

MUSIKALIEN

Autorisierte Elektrola-Verkaufsstelle

Musikhaus **Karl Weiß**

Durlach, **nur Hauptstr. 51**

Straßenbahnhaltestelle: Seboldstraße